

Kompetenzfeststellungsverfahren im Landkreis Ostallgäu und in der Stadt Kaufbeuren in Zusammenarbeit mit dem IQ Netzwerk Bayern

gefördert von:



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Vorgeschichte	3
Hinweise zur Nutzung der Matrix.....	3
Raster zur Einordnung von Kompetenzfeststellungen in IQ	4
Kompetenzfeststellungsverfahren im Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren	5
• Potentialanalyse	6
• Berufsschule Marktoberdorf: ProfilPass.....	8
• inifio: ProfilPass	10
• check.work Modul 1	12
• check.work Modul 2	14
• MySkills	16
• KoJack.....	18
• meine Berufserfahrung	20
• IdA Kompetenzcheck.....	22
• Kompetenzen Bilanz.....	24
• iNAQ	26
• KompetenzenPanorama	28
• Berufekarten	30
• Kompetenzkarten	32
• Migrations- und Flüchtlingsberatung.....	34

Vorgeschichte

Im Landkreis Ostallgäu gibt es seit 2016 den Prozess „Flüchtlinge – Wege in den Arbeitsmarkt“. Im Rahmen dieses Prozesses hat sich auch eine Arbeitsgruppe zum Thema „Kompetenz“ gegründet, die von „Tür an Tür / MigraNet“ (<https://www.migranet.org/>) begleitet wird.

In dieser Übersicht sind alle Kompetenzfeststellungsverfahren aufgeführt, die der Arbeitsgruppe „Kompetenz“ zurück gemeldet wurden und im Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren angewendet werden.

Hinweise zur Nutzung der Matrix

Unter den Namen der Institutionen sind die Email-Adressen der Ansprechpersonen verlinkt.

Beim Klick auf den Namen des Kompetenzfeststellungsverfahrens werden Sie auf die entsprechende Internetseite mit weiterführenden Informationen weitergeleitet.

Beim Klick auf das „X“ wird der Beschreibungsbogen des Kompetenzverfahrens aufgerufen, den die jeweilige Institution ausgefüllt hat. Dieser besteht aus mindestens 2 Seiten. Mit einem Doppelklick darauf können Sie das ganze Dokument lesen.

Für Fragen und Anregungen können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen:

Anja Maurus

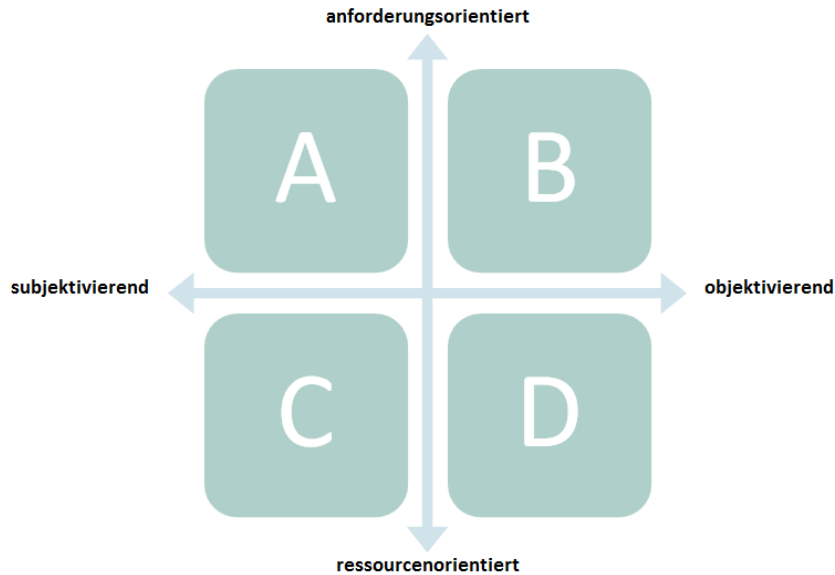
kommunal. Bildungskoordination
für Neuzugewanderte im Landkreis Ostallgäu
Email: bildung-neuzugewanderte@lra-oal.bayern.de
Tel.: 08342 911 185

Jürgen Schick

kommunal. Bildungskoordination
für Neuzugewanderte in der Stadt Kaufbeuren
Email: juegen.schick@kaufbeuren.de
Tel.: 08341 437 427

Raster zur Einordnung von Kompetenzfeststellungen in IQ

Vorlage aus dem IQ Netzwerk_nach einem Entwurf von Fabian Weiß (LNW Migranet)
Stand: Juni 2017



Das Raster zur Einordnung von Kompetenzfeststellungen berücksichtigt zwei Dimensionen:

Horizontale Dimension: Wer stellt die Kompetenz fest?

- objektivierend: Kompetenzfeststellung erfolgt durch Fremdeinschätzung (durch Beratende, Bildungsdienstleister etc.)
- subjektivierend: Kompetenzfeststellung erfolgt durch Selbsteinschätzung (durch die Teilnehmenden selbst)

Vertikale Dimension: Woran orientieren sich die Ergebnisse und nächsten Schritte?

- anforderungsorientiert: an Bedarfen für einen Beruf, eine Qualifizierung, Zugangsvoraussetzungen, Stellenbeschreibung usw.
- ressourcenorientiert: an vorhandenen Kompetenzen und Potentialen der Teilnehmenden

Kategorie A	Kategorie B	Kategorie C	Kategorie D
- Kompetenzfeststellung erfolgt durch Selbsteinschätzung - Kompetenzfeststellung orientiert sich an Anforderungen eines Berufs etc.	- Kompetenzfeststellung erfolgt durch Fremdeinschätzung - Kompetenzfeststellung orientiert sich an Anforderungen eines Berufs etc.	- Kompetenzfeststellung erfolgt durch Selbsteinschätzung - Kompetenzfeststellung orientiert sich an vorhandenen Ressourcen der TN	- Kompetenzfeststellung erfolgt durch Fremdeinschätzung - Kompetenzfeststellung orientiert sich an vorhandenen Ressourcen der TN

Kompetenzfeststellungsverfahren im Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren

wird angeboten von	Name des Kompetenzfeststellungsverfahrens mit Link zu weiterführenden Informationen													
Institutionen mit Link zu Email-Adressen von Ansprechpersonen vor Ort	Potentialanalyse	Profil-Pass	check.work Modul 1	check.work Modul 2	My Skills	Ko-Jack	meineberufserfahrung	IdA Kompetenz Check	Kompetenzen Bilanz	iNAQ	Kompetenzen Panorama	Berufekarten	Kompetenz-Karten	Migrations- und Flüchtlingsberatung
anforderungs- oder ressourcenorientiert	R	R	R	R	A	R	R	A	R	A	R	R	R	A / R
Berufsschule OAL/Biessenhofen	X													
Berufsschule MOD		X												
IHK Schwaben			X	X										
Bundesagentur für Arbeit					X									
Jobcenter Ostallgäu					X									
bfz Kempten Außenstelle MOD						X								
DAA Region Allgäu-Kaufbeuren/Ostallgäu-Jobbegleiter			X	X										
Bertelsmann Stiftung							X					X	X	
bbw gGmbH								X						
info-Initiativ-Forum für interkulturelle Vielfalt e.V.		X							X					
HwK Schwaben										X				
VHS Kaufbeuren			X	X										
Tür an Tür - Integrationsprojekte GmbH											X			
Migrations- und Flüchtlingsberatung														X

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

Potentialanalyse

Name der Kompetenzfeststellung: Potentialanalyse	
14.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Ziel der Potentialanalyse ist eine differenzierte Feststellung der jeweiligen Fähigkeiten der Teilnehmer, um eine individuell angepasste Berufsberatung und Förderung erarbeiten zu können. Die jeweiligen Fähigkeiten werden durch unterschiedliche Testungen im Bereich Motorik, Teamfähigkeit, logisches Denken, mathematische Grundlagen sowie sprachliche Fähigkeiten herausgearbeitet.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Fragebogen <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input checked="" type="checkbox"/> Interview <input type="checkbox"/> Sonstige: <input checked="" type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input checked="" type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input type="checkbox"/> Angebotene Sprachen:
Zeitraumen und Ort der Durchführung	<ul style="list-style-type: none"> - Dauer: Je nach Teilnehmerzahl ca. 26-36 Termine á 45 Minuten - Einzel- und Gruppenübungen bei Gruppengrößen von 5-10 Personen - Einmaliges Angebot als Teil der sozialpädagogischen Betreuung der Berufsintegrationsklassen in den Vorklassen - Ort: Klassenzimmer der Berufsschule Marktoberdorf & Außenstelle Biessenhofen
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Dokumentation im Rahmen der maßnahmenbezogenen Auswertungsbögen und Tätigkeitsberichte der sozialpädagogischen Betreuung der Berufsintegrationsklassen. <input type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input checked="" type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Schüler der Vorklassen der Beschulung im Rahmen der Berufsintegrationsklassen an der Berufsschule Marktoberdorf inkl. Außenstelle Biessenhofen

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input checked="" type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Schüler der Berufsintegrationsklassen
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	Kostenfrei im Rahmen der Berufsintegrationsklassen	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Materialien werden den Teilnehmern für die Dauer der einzelnen Testungen gratis zur Verfügung gestellt	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: <input type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Sozialpädagogische Fachkräfte zur Betreuung der Berufsintegrationsklassen
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Berufsschule Marktoberdorf Vorname: Till Nachname: Nissle E-Mail: Till.nissle@die-kolping-akademie.de Adresse: Adolph-Kolping-Str. 2, 87600 Kaufbeuren	

Berufsschule Marktoberdorf: ProfilPASS

Name der Kompetenzfeststellung: ProfilPASS in Berufsintegrationsklassen 15.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	In Berufsintegrationsklassen werden berufsschulpflichtige Asylbewerber und Flüchtlinge unterrichtet. Die Jugendlichen in den Berufsintegrationsklassen (BIK) können oftmals keine schulischen Qualifizierungsnachweise aus ihrem Heimatland vorlegen oder sie werden in Deutschland nicht anerkannt. In diesem zweijährigen Beschulungsmodell ist es zudem schwierig die Jugendlichen hinsichtlich ihrer formellen und informellen Qualifikation einzuschätzen. Mit dem ProfilPASS sollen die Jugendlichen durch begleitende Beratung ihre persönlichen Stärken und Interessen entdecken und dieses Wissen in die berufliche Orientierung einfließen lassen.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input checked="" type="checkbox"/> Interview <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: -Gruppenarbeit, ProfilPASS Arbeitsunterlagen <input type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input checked="" type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input type="checkbox"/> Einzelperson <input type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input type="checkbox"/> Angebotene Sprachen:
Zeitraumen und Ort der Durchführung	Feste Unterrichtszeiten über das ganze Schuljahr. Die Klassen werden in zwei Gruppen unterteilt. Beide Gruppen dürfen jeweils im Wechsel alle vierzehn Tage am ProfilPASS teilnehmen. Dies findet in der Berufsschule Marktoberdorf / Biessenhofen statt. Termine Dienstag / Mittwoch.
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Die Jugendlichen erhalten einen ProfilPASS-Ordner mit Register und ProfilPASS-Unterlagen. Einige nichtpassende Blätter aufgrund der Sprache oder der Vergangenheitsarbeit werden ausgelassen. Teilweise werden zusätzliche Unterrichtsmaterialien durch die Trainerin erstellt. <input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Jugendliche aus der Berufsintegrationsklassen (BIK) - Asylbewerber und Flüchtlinge

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): Deutsch Grundkenntnisse <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige:
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	Keine Kosten für die Teilnehmender - Das Projekt wird vom Landratsamt Ostallgäu / Bildungskoordination Neuzugewanderte finanziert.	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	ProfilPASS Ordner und Unterlagen – Zusätzliche Arbeitsblätter – Flipcharts – Kompetenz Karten	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger Berufsschule MOD- Biessenhofen <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Landratsamt Ostallgäu/ Bildungskoordination Neuzugewanderte
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Berufsschule Marktoberdorf/ Biessenhofen Vorname: Nilmara Nachname: Ribeiro Bayrhof E-Mail: nil.bayrhof@googlemail.com	

inifio: ProfilPass

Name der Kompetenzfeststellung: ProfilPass	
01.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Der Profilpass ist ein ressourcenorientiertes Instrument zur Sichtbarmachung und systematischen Ermittlung der Kompetenzen, die sowohl auf informellen als auch formellen Wegen in der Schule, Arbeit und auch Freizeit, Familie erworben wurden. Aufbauend auf der Betrachtung des eigenen Lebens, und einer Analyse der Tätigkeiten wird mit Unterstützung der BeraterIn ein persönliches Kompetenzprofil erstellt. Das Ziel ist es Menschen in Umbruchsituationen bei ihrer (Neu-) Orientierung zu unterstützen und ihre Beschäftigungsfähigkeit zu erhöhen.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input checked="" type="checkbox"/> Interview <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Lebensprofil, Gespräche <input type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input checked="" type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Deutsch, Englisch
Zeitraumen und Ort der Durchführung	- Unabhängig von einer Maßnahme: 4 Beratungsgespräche zu je 2 Stunden Turnus: Kann jederzeit gebucht werden Ort: inifio, Marktobderdorf, andere Orte möglich - Integriert in unserem Berufsorientierungskurs, pro Schuljahr - Verschiedene Workshopformate für andere Zielgruppen (1 bis mehrere Tage)
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Portfolio mit Arbeitsblättern und Arbeitsanweisungen, das der Dokumentation und Selbstreflexion dient. Mein Leben, meine Tätigkeitsfelder, Meine Kompetenzen, meine Ziele ProfilPass Kompetenznachweis <input type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch

Zielgruppe	Menschen, die sich in Umbruchsituationen befinden, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, Geflüchtete bis 27 Jahre, Frauen, SchülerInnen, insbesondere auch Jugendliche	
Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse:	Voraussetzungen:
	<input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig <input type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): B1 <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen <input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	Integriert in Maßnahme junge Geflüchtete: keine Kosten Kosten für individuelle Beratung: 600 € (Kostenübernahme im Einzelfall möglich, 4 Beratungsgespräche) Kosten für Workshops: nach Vereinbarung, Kosten für Ordner: 12€	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Der ProfilPass beruht auf der Arbeit mit einem Portfolio und der Beratung durch eine/n geschulte/n ProfilPassberater/in. Der Ordner/ das Portfolio enthält Arbeitsblätter und Anweisungen zur Selbstreflexion, zusätzlich stehen ergänzende Materialien online zur Verfügung. Zum Abschluss wird ein ProfilPass Zertifikat erstellt.	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/ Beratungsfachkräfte <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: inifo - Initiativ-Forum für interkulturelle Vielfalt e.V. Vorname: Annemarie Nachname: Reitberger E-Mail: Inifo.interkultur@posteo.de Telefon: 08342-9165440 Adresse: Eberle-Kögl-Str. 23, 87616 Marktoberdorf	

check.work Modul 1

Name der Kompetenzfeststellung: Check Work	
07.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Modul 1 "Check der beruflichen Erfahrungen" Systematische Erfassung beruflicher Kompetenzen; Grundlage für zielgerichtete Vermittlung in weiterführende Maßnahmen
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input type="checkbox"/> Interview <input type="checkbox"/> Sonstige: <input checked="" type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input type="checkbox"/> Papierform <input type="checkbox"/> In der Gruppe <input type="checkbox"/> Einzelperson <input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Englisch, Französisch, Arabisch, Farsi
Zeitraumen und Ort der Durchführung	1 Termin ca. 2 Stunden
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Individuelles Tätigkeitsprofil mit Bezug zum deutschen beruflichen Bildungssystem <input type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input checked="" type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Erwachsene Flüchtlinge mit Berufserfahrung

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse:		Voraussetzungen:	
	<input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig		<input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen	
	<input checked="" type="checkbox"/> Alphabetisiert		<input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter	
	<input type="checkbox"/> Berufsabschluss		<input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit	
	<input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss		<input type="checkbox"/> Freiwilligkeit	
	<input checked="" type="checkbox"/> Berufserfahrung		<input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld	
	<input type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau):		<input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus:	
	<input type="checkbox"/> Sonstige:		<input type="checkbox"/> Herkunftsland:	
			<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: für Flüchtlinge konzipiert	
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	keine Kosten, Fahrtkosten zum Jobcenter können ggf. übernommen werden			
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	keine			
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: IHK Bayern		<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung	
	<input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger		<input type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte	
	<input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit		<input type="checkbox"/> Sonstige:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Jobcenter			
Kontaktdaten Ansprechperson vor Ort	Institution: Volkshochschule Kaufbeuren e.V., Bildungsberatung Vorname: Jürgen Nachname: Wendlinger E-Mail: wendlinger@vhs-kaufbeuren.de Telefon: 08341-999690 Adresse: Spitaltor 5, 87600 Kaufbeuren			
Kontaktdaten Ansprechperson vor Ort	Institution: DAA Region Allgäu-Kaufbeuren/ Ostallgäu- Jobcenter Vorname: Gerhard Nachname: Waldner E-Mail: Gerhard.waldner@daa.de Telefon: 08341 9664876 Adresse: Frühlingweg 2, 87600 Kaufbeuren			
Kontaktdaten Ansprechperson vor Ort	Institution: IHK Schwaben Vorname: Stefanie Nachname: Gallerach E-Mail: Stefanie.gallerach@schwaben.ihk.de Telefon: 0821 3162 186			

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

check.work Modul 2

Name der Kompetenzfeststellung: Check Work 07.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Modul 2 "Check zur Berufsorientierung" Feststellung berufsrelevanter Kompetenzen im Hinblick auf die berufliche Orientierung
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input type="checkbox"/> Interview <input type="checkbox"/> Sonstige: <input checked="" type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input type="checkbox"/> Papierform <input type="checkbox"/> In der Gruppe <input type="checkbox"/> Einzelperson <input type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: nur Deutsch
Zeiträumen und Ort der Durchführung	1 Termin ca. 2 Stunden
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Individuelles Kompetenzprofil, Nennung passender Tätigkeiten und Beispielberufe <input type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input checked="" type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Jugendliche ab 16 Jahre

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input checked="" type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): Deutsch B1 <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: für Flüchtlinge konzipiert
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	keine Kosten, Fahrtkosten zum Jobcenter können ggf. übernommen werden	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	keine	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: IHK Bayern <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Jobcenter	<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kontaktdaten Ansprechperson vor Ort	Institution: Volkshochschule Kaufbeuren e.V., Bildungsberatung Vorname: Jürgen Nachname: Wendlinger E-Mail: wendlinger@vhs-kaufbeuren.de Telefon: 08341-999690 Adresse: Spitaltor 5, 87600 Kaufbeuren	
Kontaktdaten Ansprechperson vor Ort	Institution: DAA Region Allgäu-Kaufbeuren/ Ostallgäu- Jobcenter Vorname: Gerhard Nachname: Waldner E-Mail: Gerhard.waldner@daa.de Telefon: 08341 9664876 Adresse: Frühlingweg 2, 87600 Kaufbeuren	
Kontaktdaten Ansprechperson vor Ort	Institution: IHK Schwaben Vorname: Stefanie Nachname: Gallerach E-Mail: Stefanie.gallerach@schwaben.ihk.de Telefon: 0821 3162 186	

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

MySkills

Name der Kompetenzfeststellung: My Skills	
07.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Einschätzung des vorhandenen beruflichen Handlungswissens bei fehlenden beruflichen Abschlüssen. Validierung der Selbstauskunft von KundInnen
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend <input type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input type="checkbox"/> Interview <input type="checkbox"/> Sonstige: <input checked="" type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input type="checkbox"/> Papierform <input type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Russisch, Englisch, Arabisch, Farsi, Türkisch, Deutsch
Zeitraumen und Ort der Durchführung	1 Termin, Dauer 5 Stunden
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Ergebnisübersicht über Berufspsychologischer Service der BA, bezüglich eines Zielberufs <input type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input checked="" type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Langzeitarbeitslose und Migranten

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input checked="" type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input checked="" type="checkbox"/> Berufserfahrung <input type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input checked="" type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input checked="" type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	wird über Jobcenter / BA incl. Fahrtkosten finanziert	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Infolyer	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: <input type="checkbox"/> Bildungsträger <input checked="" type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Jobcenter	<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: BPS
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Jobcenter Ostallgäu Vorname: Julia Nachname: Hochmeyer E-Mail: Julia.Hochmeyer@jobcenter-ge.de Telefon: 08342 9169 113 Adresse: Schwabenstraße 11, 87616 Marktobendorf	

KoJack

Name der Kompetenzfeststellung: KoJACK-Potenzial, -Praxis und -Talent	
05.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Teilnehmer werden in konkreten, klar umschriebenen Situationen beobachtet. Folgende Kompetenzbereiche werden betrachtet: Leistungsbereitschaft, Durchhaltevermögen, Sorgfalt, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Lernfähigkeit, Problemlösefähigkeit, Selbstorganisation. Im Präsenzverfahren setzt es an den berufsfachlichen Kompetenzen an. Die lebensweltbezogenen Praxisprojekte werden in Werkstätten von Unternehmen aus der bbw-Gruppe mit ihren erfahrenen Ausbildern durchgeführt. Aufbauend auf diese Ergebnisse bietet KoJACK-Talent eine Online-Auswertungsmethode. Außerdem ist der IdA-KoJACK ein Online-Verfahren in englischer Sprache. Es prüft, welche beruflichen Basiskompetenzen junge Flüchtlinge mitbringen.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input checked="" type="checkbox"/> Interview <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Beobachtungen in konkreten Situationen <input checked="" type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input checked="" type="checkbox"/> Online <input type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Englisch, Arabisch, Persisch, Pashto, Tigrinya
Zeitraumen und Ort der Durchführung	Das vollständige Verfahren beträgt 2 Tage bis 3 Wochen, abhängig von Maßnahmen und Publikum. Das Verfahren wird an allen bfz Standorten angeboten.
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Die Teilnehmer erhalten im Anschluss an KoJACK-Potenzial ein individuelles Feedback mit einer ausführlichen Kompetenzanalyse, den Ergebnissen und Übungen. Die fachlichen Kompetenzen in den jeweiligen Berufsfeldern werden durch standardisierte Auswertungsverfahren festgestellt. Im Anschluss daran erhalten die Jugendlichen eine Gesamtauswertung. <input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Schüler, Auszubildende, Arbeitssuchende, Flüchtlinge

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input checked="" type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input checked="" type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input checked="" type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	Für interne Teilnehmende kostenlos.	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	- KoJACK Talent: online Tool - KoJACK Potenzial und Praxis: Toolkoffer, der aus einer Vielzahl von Übungen und Aufgaben aus achtzehn Berufsfeldern besteht und außerdem begleitende Materialien enthält	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: bfz <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input checked="" type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: bfz Kempten Außenstelle Marktoberdorf Vorname: Marlyse Nachname: Annoepel E-Mail: marlyse.annoepel@bfz.de Telefon: 08342 9689-16 Adresse: Meichelbeckstraße 4, 87616 Marktoberdorf	

meine Berufserfahrung

Name der Kompetenzfeststellung: www.meine-berufserfahrung.de	
02.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Meine-berufserfahrung.de ist ein digitales Instrument zur beruflichen Selbsteinschätzung. Geflüchtete und informell Qualifizierte können jetzt in acht (bald 30) Berufen dokumentieren, wie viel Erfahrung sie in den zentralen Tätigkeiten eines Berufs bereits gesammelt haben. Eine Selbsteinschätzung dauert nur drei bis fünf Minuten und kann in sechs Sprachen durchgeführt werden. Die Ergebnisübersicht der Selbsteinschätzung liegt direkt vor und kann in den verschiedenen Sprachen heruntergeladen, ausgedruckt oder per E-Mail versandt werden.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input type="checkbox"/> Interview <input type="checkbox"/> Sonstige: <input type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input checked="" type="checkbox"/> Unbegleitet <input checked="" type="checkbox"/> Online <input type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Deu, Eng, Rus, Türkisch, Arabisch, Farsi
Zeitraumen und Ort der Durchführung	Die Selbsteinschätzung beruflicher Vorerfahrungen dauert pro Beruf ca. 3-5 Minuten und kann an jedem beliebigen Ort durchgeführt werden. Voraussetzung ist das Vorliegen eines Tablets, Laptops oder PCs mit Internetzugang.
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Die Ergebnisübersicht der Selbsteinschätzung weist Vorerfahrungen in den 5-8 Handlungsfeldern des jeweiligen Berufes aus und kann in den verschiedenen Sprachen heruntergeladen, ausgedruckt oder per E-Mail versandt werden. <input type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input checked="" type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Meine-Berufserfahrung.de arbeitet mit Fotos konkreter Handlungssituationen der jeweiligen Berufe und liegt in sechs Sprachen vor. Besonders profitieren Klienten mit Migrationserfahrung, Sprachschwierigkeiten oder geringer Kenntnis der deutschen Berufslandschaft sowie informell Qualifizierte. Am Ende steht ggf. eine MYSKILLS-Empfehlung.

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig <input checked="" type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input checked="" type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): Fremdspr. B2.1 berufsspezifisch <input type="checkbox"/> Sonstige:	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen <input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
	Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung Kosten entstehen nicht, da meine-berufserfahrung.de von der Bertelsmann Stiftung kostenfrei zur Verfügung gestellt wird.	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Unter www.bertelsmann-stiftung.de/meine-berufserfahrung werden in Kürze ein Schulungsvideo, eine HowTo Präsentation und weitere Hinweise bereitgehalten (Link derzeit: https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/unsere-projekte/aufstieg-durch-kompetenzen/projektnachrichten/selbsteinschaetzung-beruflicher-kompetenzen/).	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: Bertelsmann Stiftung <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger <input checked="" type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Jobcenter	<input checked="" type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe, Klienten
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Bertelsmann Stiftung Vorname: Dr. Martin Nachname: Noack E-Mail: martin.noack@bertelsmann-stiftung.de Telefon: +49-5241-8181476 Adresse: Carl-Bertelsmann-Straße 256 in 33332, Gütersloh	

IdA Kompetenzcheck

Name der Kompetenzfeststellung: IdA Kompetenzcheck 08.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Erhebung der Handlungsfähigkeit in den Bereichen Metallbe- und verarbeitung, Elektrofachtätigkeiten, Logistiktätigkeiten, Garten- u. Landschaftsbau Ziel: Die Sichtbarmachung und Bewertung relevanter Vorerfahrungen und mitgebrachter beruflicher Kompetenzen, die weitestgehend auf non-formalem oder informellem Weg erworben wurden
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend <input type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input type="checkbox"/> Interview <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Varianten: Paper-Pencil, Tablet, PC <input checked="" type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input checked="" type="checkbox"/> Online <input checked="" type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: deutsch, arabisch, englisch, französisch
Zeitraumen und Ort der Durchführung	Dauer des Test: Testung ohne Zeitlimit (Erfahrungswert: ca. 2 Stunden) Angebotsturnus: nach Bedarf, jederzeit Ort: direkt im Unternehmen bzw. an den Standorten der bbw-Unternehmensgruppe der Region. Es wird ein PC oder WLAN-Zugang benötigt.
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Ergebnisse werden in einem Zertifikat festgehalten. Dokumentation und Einschätzung zu Vermittlungsperspektiven und nötigem Qualifizierungsbedarf <input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Zielgruppe des Tests sind Personen mit beruflicher Vorerfahrung, die über keinen Abschluss oder formalen Nachweis verfügen

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input checked="" type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input checked="" type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input checked="" type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): Deutsch (ab B1), Arabisch, Französisch, Englisch <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	Test und Durchführung sind kostenfrei.	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Kopfhörer für die Videosequenzen werden gestellt.	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: <input type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: IdA-Navigatorin für Schwaben Fr. Nicole Wendl
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: bbw GmbH Vorname: Nicole Nachname: Wendl E-Mail: nicole.wendl@bayern-ida.de Telefon: 0821-40802-172 Adresse: Ulmer Str. 160, 86156 Augsburg	

Kompetenzen Bilanz

Name der Kompetenzfeststellung: Kompetenzen Bilanz (nach Dr. Claas Triebel, PerformPartner) 01.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Die Kompetenzen Bilanz ist ein strukturiertes Coaching Verfahren mit dem Ziel, die TeilnehmerInnen durch das Erkennen ihrer Stärken zu empowern und damit ihre Motivation, sowie ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu steigern. Auf der Grundlage biografischer Arbeit anhand eines Lebensprofils werden informelle und formelle Lernprozesse des Teilnehmers in privaten wie beruflichen Lebensbereichen erarbeitet, Tätigkeiten sowie Fertigkeiten analysiert, schließlich daraus die individuellen Kernkompetenzen ermittelt und Ziele formuliert.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input checked="" type="checkbox"/> Interview <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Lebensprofil, Selbstreflexion, Gespräche <input type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input checked="" type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Deutsch, Englisch
Zeitraumen und Ort der Durchführung	- Unabhängig von einer Maßnahme: Einführungsworkshop, plus 3 Beratungsgespräche zu je 2 Stunden Turnus: Kann jederzeit gebucht werden Ort: inifo, Marktoberdorf, andere Orte möglich - Integriert in unserem Berufsorientierungskurs, pro Schuljahr - Verschiedene Workshopformate für andere Zielgruppen (1 bis mehrere Tage)
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Der gesamte Prozess wird in einem Portfolio mit Arbeitsblättern, Hintergrundinformationen und Arbeitsanweisungen dokumentiert. Zum Abschluss wird das Zertifikat Kompetenzen Bilanz ausgestellt. <input type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Menschen, die auf der Suche nach beruflicher Neuorientierung sind, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, Geflüchtete bis 27 Jahre, Frauen, SchülerInnen

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): B1 <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	Integriert in Maßnahme junge Geflüchtete: keine Kosten Kosten für individuelle Beratung: 700 € (Kostenübernahme im Einzelfall möglich, Einführungsworkshop, 3 Coaching Termine, Begleitung des gesamten Prozesses, Erstellung des Kompetenzen Bilanz Zertifikats) Kosten für Workshops: nach Vereinbarung, Kosten für Ordner: 30 €	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Der gesamte Prozess besteht aus angeleiteter Selbstreflexion und Coachinggesprächen mit einem geschulten Kompetenzen Bilanz Coach und wird in einem Portfolio dokumentiert. Zum Abschluss wird ein Kompetenzen Bilanz Zertifikat erstellt.	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Inifo – Initiativ-Forum für interkulturelle Vielfalt e.V. Vorname: Annemarie Nachname: Reitberger E-Mail: inifo.interkultur@posteo.de Telefon: 08342-9165440 Adresse: Eberle-Kögl-Str. 23, 87616 Marktoberdorf	

iNAQ

Name der Kompetenzfeststellung: iNAQ: Individuelle Nach- und Anpassungsqualifizierung									
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	<p>* berufliche Kompetenzfeststellung bei negativer Prognose (einschlägige handwerkliche Berufserfahrung ohne formale Ausbildung) entweder über das MigraNet-Projekt iNAQ - aber nur für best. Handwerksberufe</p> <p>* alle anderen und mit ausländischer Berufsqualifikation im Betrieb oder beim Bildungsträger</p>								
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Anforderungsorientiert</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Ressourcenorientiert</td> <td><input type="checkbox"/> Subjektivierend</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme</td> <td><input type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Anforderungsorientiert	<input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend	<input type="checkbox"/> Ressourcenorientiert	<input type="checkbox"/> Subjektivierend	<input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme	<input type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Anforderungsorientiert	<input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend								
<input type="checkbox"/> Ressourcenorientiert	<input type="checkbox"/> Subjektivierend								
<input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme	<input type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme								
Herangehensweise	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Frei (situationsabhängig)</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert	<input checked="" type="checkbox"/> Frei (situationsabhängig)						
<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert	<input checked="" type="checkbox"/> Frei (situationsabhängig)								
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Fragebogen</td> <td><input type="checkbox"/> Arbeitsprobe</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Interview</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Arbeitserprobung</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Test</td> <td></td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Fragebogen	<input type="checkbox"/> Arbeitsprobe	<input type="checkbox"/> Interview	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Arbeitserprobung	<input checked="" type="checkbox"/> Test			
<input type="checkbox"/> Fragebogen	<input type="checkbox"/> Arbeitsprobe								
<input type="checkbox"/> Interview	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Arbeitserprobung								
<input checked="" type="checkbox"/> Test									
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet</td> <td><input type="checkbox"/> Unbegleitet</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Online</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Papierform</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Mit Übersetzung</td> <td><input type="checkbox"/> Angebotene Sprachen:</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet	<input type="checkbox"/> Unbegleitet	<input type="checkbox"/> Online	<input checked="" type="checkbox"/> Papierform	<input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe	<input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson	<input type="checkbox"/> Mit Übersetzung	<input type="checkbox"/> Angebotene Sprachen:
<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet	<input type="checkbox"/> Unbegleitet								
<input type="checkbox"/> Online	<input checked="" type="checkbox"/> Papierform								
<input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe	<input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson								
<input type="checkbox"/> Mit Übersetzung	<input type="checkbox"/> Angebotene Sprachen:								
Zeitraumen und Ort der Durchführung	individuell im Betrieb & abh. von den Projektterminen								
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	<p>Dokumentation bei iNAQ über Kenntnisse & Lücken & Qualifizierungsempfehlungen</p> <p>Rückmeldung vom Betrieb/Bildungsträger, Ausbilder über Tätigkeiten und Kenntnisse & Fertigkeiten (übereinstimmend mit dt. Ausbildung oder Lücken), Empfehlungen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch</td> <td><input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch	<input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch						
<input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch	<input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch								
Zielgruppe	Zugewanderte mit handwerklicher Ausbildung oder einschlägiger Berufserfahrung im Handwerk								

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input type="checkbox"/> Alphabetisiert <input checked="" type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input checked="" type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): bevorzugt B2 für die betriebliche, bei INAQ B1 <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	Lebensunterhalt & Fahrtkosten über JC/AA oder Selbstzahlern z. B. Beschäftigte über Urlaub/Freistellung vom Betrieb	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Es ist eine Ist-Stands-Feststellung, keine Qualifizierung! Vokabel-App, Vermittlung in die Kompetenzfeststellung	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Bildungstechnologiezentren der Hwk'en & Innungen, Unternehmen
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Handwerkskammer für Schwaben Vorname: Brigitte Nachname: Dr. Eisele E-Mail: Brigitte.eisele@hwk-schwaben.de Telefon: 0821 3259-1362 Adresse: Siebentischstr. 52-58, 86161 Augsburg	

KompetenzenPanorama

Name der Kompetenzfeststellung: KompetenzenPanorama 27.02.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Dokumentation formal, non-formal und informell erworbener Kompetenzen aus den Lernfeldern des Lebens (Familie, soziales Umfeld, Beruf, Sprache, interkulturelle Kompetenzen) mit dem Ziel der Formulierung realistischer beruflicher Ziele, so dass ein Transfer der Kompetenzen in arbeitsmarktrelevante Handlungsfelder gelingen kann.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input checked="" type="checkbox"/> Interview <input type="checkbox"/> Sonstige: <input type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input checked="" type="checkbox"/> Papierform <input type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Deutsch
Zeiträumen und Ort der Durchführung	4 Termine á 2 Stunden im Abstand von je 2 Wochen Einstieg: jederzeit möglich Ort der Durchführung: bei Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH, Wertachstr. 29, 86153 Augsburg
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Das KompetenzenPanorama ist Eigentum der Beratenden. Dokumentation der Ergebnisse durch das Kompetenzprofil, Lebenslauf und Checkliste der arbeitsmarktrelevanten Nachweise. <input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Alle Personen, die Unterstützung benötigen, um eine berufliche Zukunftsperspektive im Sinne einer Laufbahnplanung zu entwickeln

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig <input checked="" type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): Deutsch B1 <input type="checkbox"/> Sonstige:	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen <input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
	Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung Die Beratung, die Kompetenzfeststellung und das Instrument als Arbeitsmaterial sind kostenfrei. Eventuelle Fahrtkosten für die Anreise nach Augsburg können von der Arbeitsverwaltung übernommen werden.	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Instrument in ausgedruckter Form, alternative Übungen/Instrumente können bei Bedarf flexibel eingesetzt werden	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: InnoVision Concepts GmbH mit Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH <input type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input checked="" type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH Vorname: Inga Nachname: Paula E-Mail: inga.paula@tuerantuer.de Telefon: 0821/90 799-31 Adresse: Wertachstr. 29, 86153 Augsburg	

Berufekarten

Name der Kompetenzfeststellung: Berufekarten 02.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Die Berufekarten bieten als modulares Bilderbuch der deutschen Berufslandschaft in neun Sprachen einen Überblick über typische berufliche Handlungs- und Tätigkeitsfelder. Als Ergänzung zu den Kompetenzkarten dienen sie der beruflichen Orientierung sowie einer ersten Einordnung beruflicher Kompetenzen. Insgesamt bilden sie auf 48 Tätigkeitsbereichskarten 156 Berufe ab und gehen mit 30 Einzelberufskarten detailliert auf derzeit besonders nachgefragte Berufe ein. Hierbei werden neben Kompetenzerfordernissen, Alternativberufen und Weiterbildungsmöglichkeiten auch typische Handlungsfelder und Einsatzorte aufgeführt.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input checked="" type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input checked="" type="checkbox"/> Interview <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: spielerischer Dialog <input type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input checked="" type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: D, Eng, Fra, Spa, Rus, Tur, Ara, Far, Tigr
Zeitrahmen und Ort der Durchführung	Die Dauer hängt vom Bedarf, der Erfahrung und den zeitlichen Möglichkeiten des Beraters ab, sowie von der Zielsetzung und dem Selbstreflexionsvermögen des Klienten. Eine grobe Einschätzung der Berufsbereiche in denen Erfahrungen vorliegen ist ab 15 Min. möglich. Eine komplette Berufsberatung umfasst ca. 0,5-1 h.
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Der Berater stellt die Plausibilität der Einschätzung über strukturierte Leitfragen fest und notiert Ausprägungen von Erfahrungen/Interessen für Tätigkeitsbereiche/Berufe in der Dokumentationsvorlage, die der Klient erhält. <input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Die Berufekarten arbeiten mit einfacher Sprache, Fotos der jeweiligen Berufe und fremdsprachlichen Übersetzungen. Sie können für die Berufsorientierung und Kompetenzfeststellung eingesetzt werden. Besonders profitieren Klienten mit Migrationserfahrung, Sprachschwierigkeiten oder geringer Kenntnis der deutschen Berufslandschaft.

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input checked="" type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig <input type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): A2.2 <input type="checkbox"/> Sonstige:	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen <input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
	Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung Kosten entstehen kaum bzw. nicht, da die Berufekarten von der Bertelsmann Stiftung kostenfrei als PDF bzw. zu 19.- € als physische Kartenbox zur Verfügung gestellt werden.	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Unter www.bertelsmann-stiftung.de/berufekarten werden ab Sommer 2018 ein Schulungsvideo, eine Präsentation, sowie mehrere komplett in Fremdsprachen übersetzte Versionen der Berufekarten bereit gehalten.	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger <input checked="" type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Jobcenter	<input checked="" type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige:
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Bertelsmann Stiftung Vorname: Dr. Martin Nachname: Noack E-Mail: Martin.noack@bertelsmann-stiftung.de Telefon: +49-5241-8181476 Adresse: Carl-Bertelsmann-Straße 256 in 33332, Gütersloh	

Kompetenzkarten

Name der Kompetenzfeststellung: Kompetenzkarten 02.03.2018	
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	Mit den praxisnahen und flexibel einsetzbaren 46 Kompetenzkarten können soziale und personale Kompetenzen schnell erkannt und genutzt werden. Die Karten erleichtern durch ihre Kombination von Bild und leicht verständlichem Text in neun Sprachen den Gesprächseinstieg in die Migrations- und Berufsberatung. Sie unterstützen die Erstellung von Lebensläufen und Motivationsschreiben sowie die Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche. Das gewonnene Kompetenzprofil bildet eine hilfreiche Grundlage für weitere Beratungen im Hinblick auf berufliche Erfahrungen und Interessen, z.B. bei der Agentur für Arbeit oder in den Jobcentern.
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Anforderungsorientiert <input type="checkbox"/> Objektivierend <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert <input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend <input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme <input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme
Herangehensweise	<input type="checkbox"/> Verfahrensbasiert <input checked="" type="checkbox"/> Frei
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Fragebogen <input type="checkbox"/> Arbeitsprobe <input checked="" type="checkbox"/> Interview <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Spielerischer Dialog <input type="checkbox"/> Test
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet <input type="checkbox"/> Unbegleitet <input type="checkbox"/> Online <input checked="" type="checkbox"/> Papierform <input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe <input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson <input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung <input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: D, Eng, Fra, Spa, Rus, Tur, Ara, Far, Tigr
Zeitraumen und Ort der Durchführung	Die Dauer hängt vom Bedarf, der Erfahrung und den zeitlichen Möglichkeiten des Beraters ab, sowie von der Zielsetzung und dem Selbstreflexionsvermögen des Klienten. Eine kurze Analyse einzelner Kompetenzbereiche oder -schwerpunkte ist ab 15 Min. möglich. Eine komplette Potenzialanalyse umfasst ca. 1-1,5 h.
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	Der Berater stellt die Plausibilität der Selbstbeurteilung über strukturierte Leitfragen fest und notiert die Kompetenzen mit ihren Ausprägungen in einer Dokumentationsvorlage, die der Klient erhält. <input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch <input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch
Zielgruppe	Die Kompetenzkarten arbeiten mit einfacher Sprache, einer Visualisierung der jeweiligen Kompetenz und fremdsprachlichen Übersetzungen. Sie können für die Berufsorientierung und Kompetenzfeststellung eingesetzt werden. Besonders profitieren Klienten mit Migrationserfahrung, Sprachschwierigkeiten oder geringem Selbstwertgefühl.

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input checked="" type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig	Voraussetzungen: <input type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen
	<input type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input checked="" type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): A2.1 <input type="checkbox"/> Sonstige: Alternativ Übersetzer	<input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung	Kosten entstehen kaum bzw. nicht, da die Kompetenzkarten von der Bertelsmann Stiftung kostenfrei als PDF bzw. zu 19.- € als physische Kartenbox zur Verfügung gestellt werden.	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Unter www.bertelsmann-stiftung.de/kompetenzkarten werden ein Schulungsvideo, eine Präsentation, sowie in Kürze mehrere komplett in Fremdsprachen übersetzte Versionen der Kompetenzkarten bereitgehalten.	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: Bertelsmann Stiftung mit f-bb <input checked="" type="checkbox"/> Bildungsträger <input checked="" type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input checked="" type="checkbox"/> Jobcenter	<input checked="" type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe...
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Bertelsmann Stiftung Vorname: Dr. Martin Nachname: Noack E-Mail: martin.noack@bertelsmann-stiftung Telefon: +49-5241-8181476 Adresse: Carl-Bertelsmann-Straße 256 in 33332, Gütersloh	

Migrations- und Flüchtlingsberatung

Name der Kompetenzfeststellung: Migrations- und Flüchtlingsberatung									
Kurzbeschreibung (Zielsetzung und Inhalt)	<p>Beratungsangebot u.a. zu den Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitssuche und - Anerkennung von im Ausland erworbener Bildungs- und Berufsabschlüsse <p>orientiert am Bedarf, der Lebenswelt des Klienten (unter Berücksichtigung des Sozialraums)</p> <p>Ziel: Befähigung zur Selbsthilfe Orientierung/ Aufklärung des dt. Bildungssystems etc.</p>								
Ansatz (Verortung im Raster siehe Seite 1) <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><input checked="" type="checkbox"/> Anforderungsorientiert</td> <td style="width: 50%;"><input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Anforderungsorientiert	<input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend	<input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert	<input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend	<input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme	<input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Anforderungsorientiert	<input checked="" type="checkbox"/> Objektivierend								
<input checked="" type="checkbox"/> Ressourcenorientiert	<input checked="" type="checkbox"/> Subjektivierend								
<input type="checkbox"/> Integriert in einer Maßnahme	<input checked="" type="checkbox"/> Unabhängig von einer Maßnahme								
Herangehensweise	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> Verfahrensbasiert</td> <td style="width: 50%;"><input checked="" type="checkbox"/> Frei</td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Verfahrensbasiert	<input checked="" type="checkbox"/> Frei						
<input type="checkbox"/> Verfahrensbasiert	<input checked="" type="checkbox"/> Frei								
Instrumente <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> Fragebogen</td> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> Arbeitsprobe</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Interview</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Gesprächsführung, Coaching, Case Management</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Test</td> <td></td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Fragebogen	<input type="checkbox"/> Arbeitsprobe	<input type="checkbox"/> Interview	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Gesprächsführung, Coaching, Case Management	<input type="checkbox"/> Test			
<input type="checkbox"/> Fragebogen	<input type="checkbox"/> Arbeitsprobe								
<input type="checkbox"/> Interview	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Gesprächsführung, Coaching, Case Management								
<input type="checkbox"/> Test									
Art der Durchführung <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet</td> <td style="width: 50%;"><input checked="" type="checkbox"/> Unbegleitet</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Online</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Papierform</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Deutsch, Englisch</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet	<input checked="" type="checkbox"/> Unbegleitet	<input type="checkbox"/> Online	<input checked="" type="checkbox"/> Papierform	<input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe	<input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson	<input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung	<input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Deutsch, Englisch
<input checked="" type="checkbox"/> Vor Ort begleitet	<input checked="" type="checkbox"/> Unbegleitet								
<input type="checkbox"/> Online	<input checked="" type="checkbox"/> Papierform								
<input checked="" type="checkbox"/> In der Gruppe	<input checked="" type="checkbox"/> Einzelperson								
<input checked="" type="checkbox"/> Mit Übersetzung	<input checked="" type="checkbox"/> Angebotene Sprachen: Deutsch, Englisch								
Zeitraumen und Ort der Durchführung	<p>Bitte vereinbaren Sie einen Termin! Bei Bedarf auch Hausbesuche möglich! Individuell orientiert am Klient</p>								
Dokumentation und Bereitstellung der Ergebnisse	<p>schweigepflichtsgebunden / vertraulich</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch</td> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch	<input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch						
<input checked="" type="checkbox"/> Mit Feedbackgespräch	<input type="checkbox"/> Ohne Feedbackgespräch								
Zielgruppe	<p>alle Migrantinnen und Migranten, z.B. Asylbewerber, anerkannte Flüchtlinge, EU-Bürger, Spätaussiedler</p>								

Vorkenntnisse und Voraussetzungen für Teilnahme <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Vorkenntnisse: <input checked="" type="checkbox"/> Keine Vorkenntnisse notwendig <input type="checkbox"/> Alphabetisiert <input type="checkbox"/> Berufsabschluss <input type="checkbox"/> Schulbesuch/Schulabschluss <input type="checkbox"/> Berufserfahrung <input type="checkbox"/> Sprache (inkl. Niveau): <input type="checkbox"/> Sonstige:	Voraussetzungen: <input checked="" type="checkbox"/> Keine Voraussetzungen <input type="checkbox"/> Gemeldet beim Jobcenter <input type="checkbox"/> Gemeldet bei der Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Freiwilligkeit <input type="checkbox"/> Interesse am vorgegebenen Berufsfeld <input type="checkbox"/> Aufenthaltsstatus: <input type="checkbox"/> Herkunftsland: <input type="checkbox"/> Sonstige:
	Kosten für Teilnahme und mögliche Finanzierung Keine	
Materialien und unterstützende Angebote für Teilnehmende	Einzel-/ Gruppengespräch Prozessbegleitung	
Durchführender Akteur <i>Mehrfachnennung möglich</i>	<input type="checkbox"/> Entwickler des Verfahrens: <input type="checkbox"/> Bildungsträger <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit <input type="checkbox"/> Jobcenter	<input checked="" type="checkbox"/> Beratende der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung <input checked="" type="checkbox"/> Für das Verfahren geschulte Mitarbeitende/Coaches/Beratungsfachkräfte <input type="checkbox"/> Sonstige:
Kontaktdaten Ansprechperson	Institution: Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V. Vorname: Frau Claudia Schober (OAL) oder Frau Jennifer Koch (KF) Nachname: Migrations- und Flüchtlingsberatung KF-OAL E-Mail: c.schober@caritas-augsburg.de oder j.koch@caritas-augsburg.de Telefon: 08342 8989599 oder 08341 9083620 Adresse: Micheletalweg 9, 87616 Marktoberdorf / Alleeweg 8, 87600 Kaufbeuren	